

# IPv6 Kolloquium

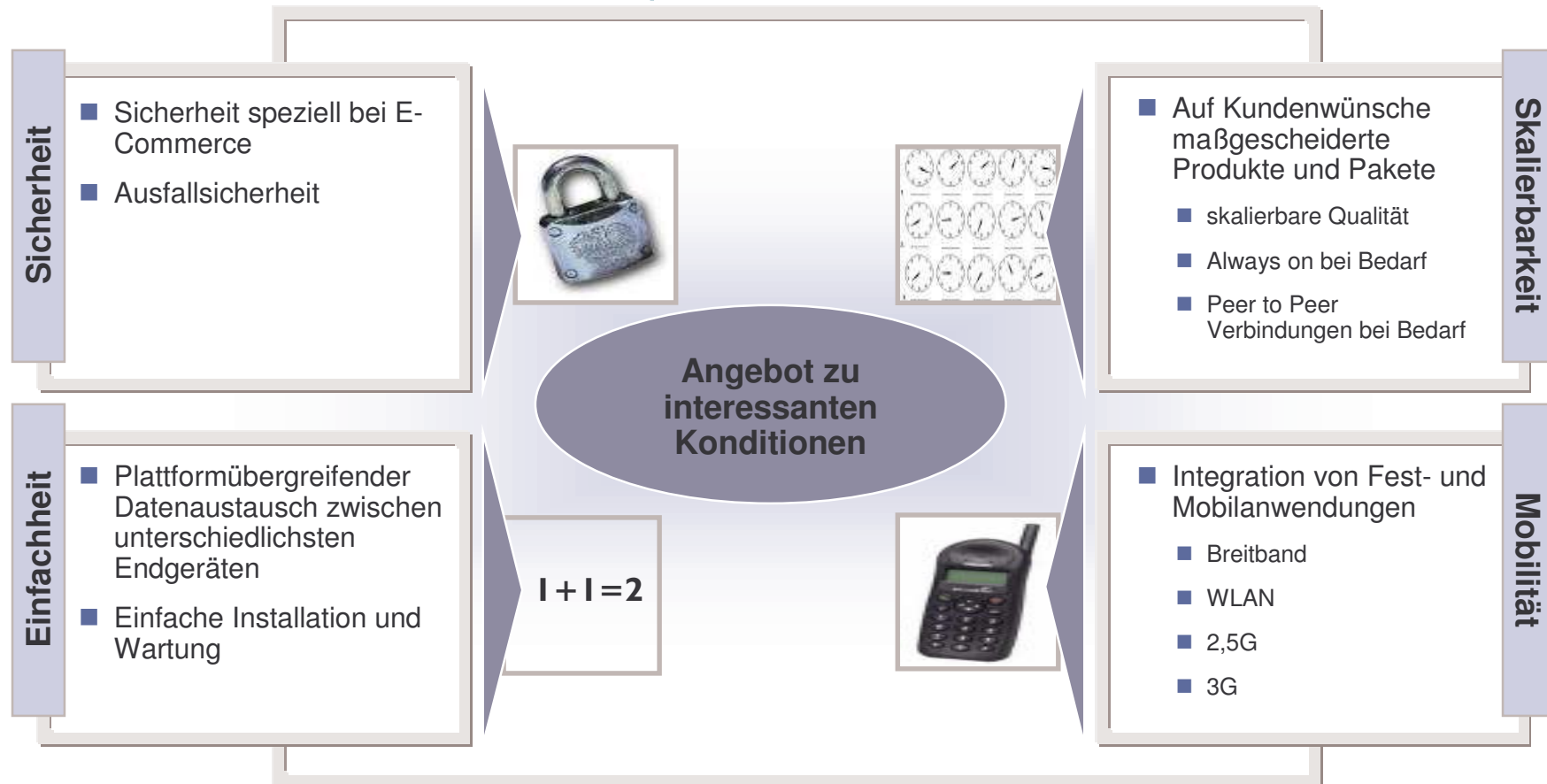
Dr. Georg Serentschy  
Geschäftsführer Fachbereich Telekom  
31.3.2004



## IPv6 kann bei erfolgreicher Implementierung einen wichtigen Beitrag zur Förderung der Informationsgesellschaft liefern.



Die zukünftige Entwicklung wird davon abhängen, inwieweit den Bedürfnissen der Kunden entsprochen werden kann.



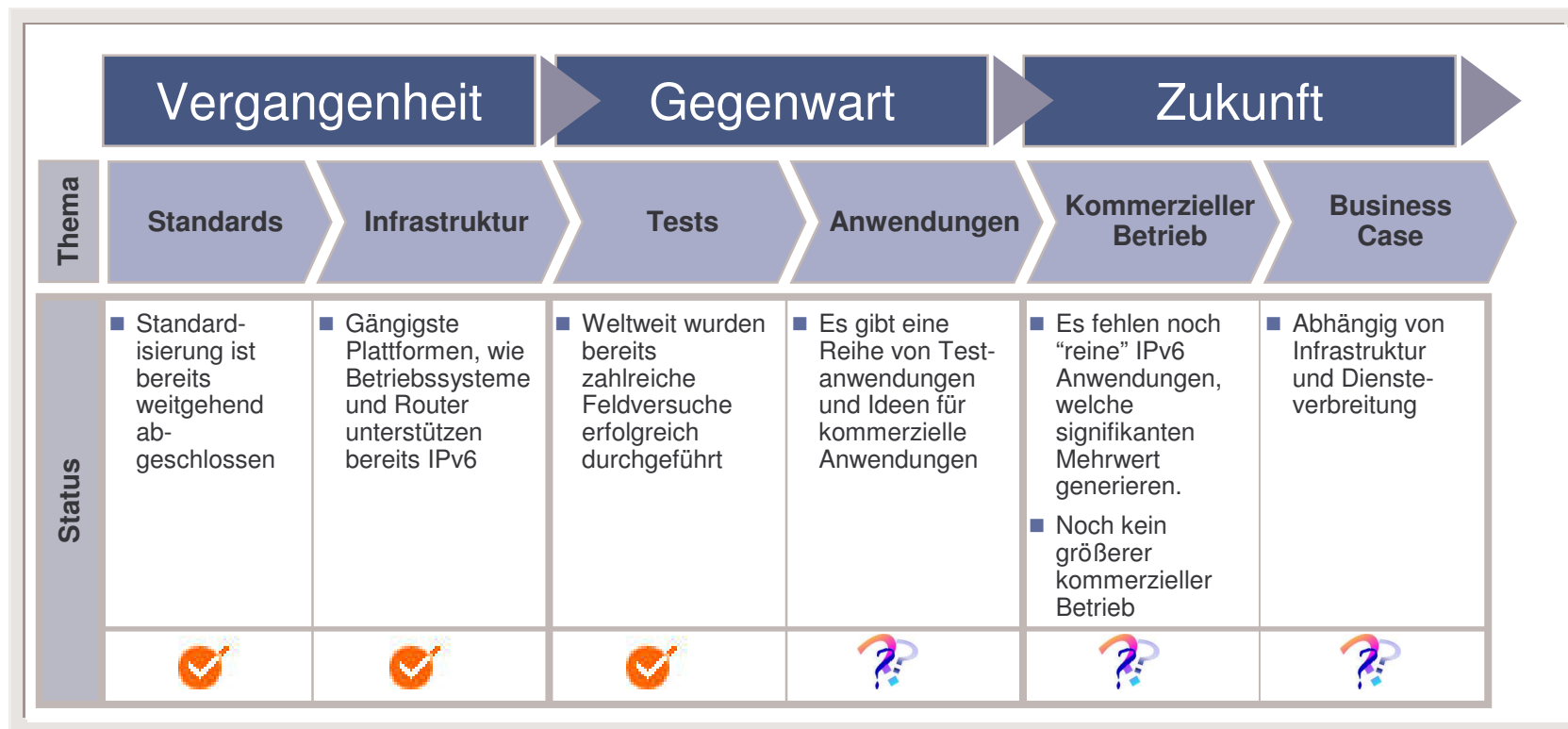


IPv6 bietet gegenüber IPv4 einige wesentliche Vorteile und bietet große Potentiale für die Weiterentwicklung der Kommunikationsnetze und Dienste.

Thema	Vorteil	Auswirkungen und Potentiale
Adressraum	größerer Adressraum	Bedrohung durch Adressknappheit wurde gelöst
Peer-to-Peer	Direkte Adressierung zwischen Endusern nun leichter möglich	Vereinfacht direkte Kommunikation
Konfiguration und Wartung	Geringere Komplexität	Kostensparnis und leichtere Verbreitung
Sicherheit	Verbesserung der End-to-End Sicherheit	Förderung des e-Commerce
Mehrfachadressen	Verwendung mehrfacher IP-Adressen in einem Endgerät leichter möglich	Möglichkeit für neue Dienste
Mobilität	Verbesserte Unterstützung von Mobile IP	Computing Devices
Hierarchie	Unterstützung einer hierarchischen Adressaggregation	Erhöhung der Skalierbarkeit des Internetbackbones

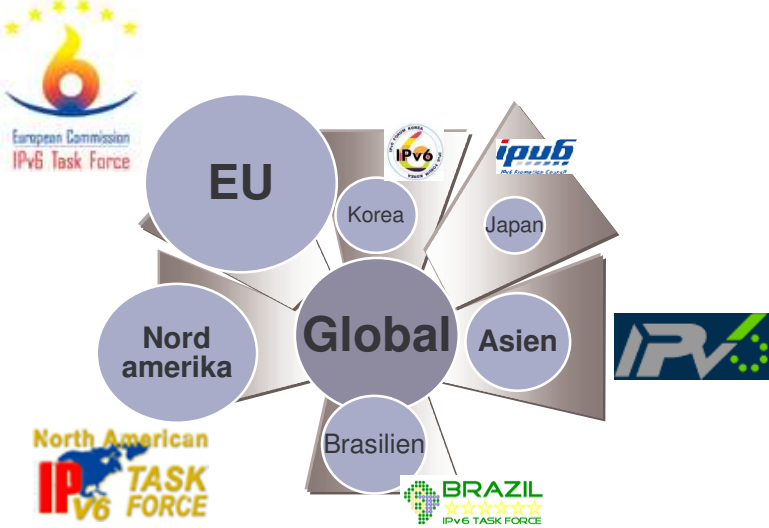


Nach erfolgreichen Pilotprojekten beginnt nun die Phase des kommerziellen Betriebes.





Auf internationaler Ebene beschäftigen sich eine Reihe von Task-Forces mit der Förderung von IPv6.

Task Forces Global	Task Forces innerhalb der EU
 <p>The diagram illustrates the structure of global IPv6 task forces. At the center is a circle labeled 'Global'. Five other circles are connected to it, representing regional task forces: 'EU', 'Nordamerika', 'Asien', 'Brasilien', and 'Korea'. Logos for the 'European Commission IPv6 Task Force', 'ipub', and 'BRAZIL IPv6 TASK FORCE' are also visible.</p>	<p><b>Status</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>■ Bereits in den meisten Mitgliedstaaten in den Jahren 2002 und 2003 gegründet</li><li>■ Europäische IPv6 Task Force empfiehlt Gründung auch in den verbleibenden Staaten</li></ul>
<p><b>Ziele der European IPv6 Task Force</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>■ Ausarbeitung eines Planes zur IPv6 Umsettlung bis 2005</li><li>■ Initiierung nationaler IPv6 Task Forces</li></ul>	<p><b>Hauptzielrichtungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>■ Erstellen einer Roadmap</li><li>■ Identifizieren der nationalen Hauptinteressengebiete</li><li>■ Informationsverbreitung und Bewusstseinsbildung</li></ul> <p>→ unterschiedliche Aufgaben und Ziele in den Mitgliedsstaaten</p>



## Eine zur Förderung dieser neuen Technologie erfolgreich beitragende Implementierungsstrategie, sollte folgende Erfolgsfaktoren berücksichtigen:

